

Wen müssen wir nun als den Verfasser dieser Zusätze ansehen? Zunächst fühlt man sich versucht, an B, den Verfasser der zweiten Rezension der Annalen zu denken, in der allein uns φ entgegentritt. Sprachlich scheint das Eine oder Andere dazu zu stimmen: so die Verwendung des Participium futuri statt des Gerundiums und die Inkongruenz der Genera in 'de supradicta conventione habituro', sowie die Konstruktion 'Guntharius Romam profectus est, in praesentiam apostolici viri Nicolai venit, sed veniam minime consecutus est', die an das Asyndeton erinnert: 'malleolo, dum usque in cerebro constabat, percussus est¹, expiravit' (883; Kurze 109, 29). Aber schliesslich sind das Einzelheiten, die ebenso gut auch dem nächsten Abschreiber, Z, zur Last fallen könnten, denn im allgemeinen ist der Ausdruck in φ viel zu korrekt für den Verfasser der zweiten Version. Ueberdies aber wird man sagen dürfen, dass seine Interessen überhaupt viel zu bestimmt nach einer Richtung festgelegt waren, als dass ihn gerade die Reisen Günthers und des Arsenius und der Tod Rudolfs von Fulda zu Aenderungen und Einschiebseln hätten veranlassen sollen. Wenn also mit aller Wahrscheinlichkeit B ausscheidet, so haben wir noch die Wahl zwischen Ω und X. Auch für Ω , den Verfasser der Annalen in ihrer ursprünglichen Gestalt bis 887, liesse sich eine sprachliche Erwägung geltend machen: dem Satze 'sed veniam minime consecutus est' entspräche 868 (Kurze 67, 13) 'sed petitionis effectum minime consecutus est'. Aber der Gegengründe sind zu viele und zu schwerwiegende. Einmal liegen sie in der Verzweigung der Hss., wie wir sie bereits begründet haben, denn A und B sind nicht direkt aus dem Archetyp geflossen, sondern durch Vermittelung eines X. Der nächstliegende Einwand würde nun wohl sein, dass die Hs. X für Ω angefertigt worden sei und dass Ω hier, nicht in dem Archetyp, jene Abschnitte eingetragen habe. Wir beseitigen ihn durch das zweite Argument, das gegen Ω spricht, die sehr einfache Erwägung, dass, rührten jene Korrekturen und Zusätze wirklich von ihm her, Ω sich damit eine Verschlimmbesserung seines eigenen

1) So lesen sämtliche Hss.; Kurze streicht in seiner Ausgabe 'est'.